

Studienarbeitsseminar im Schwerpunktbereich 11 und Seminar im Nebenfach Öffentliches Recht

„Der Beitrag der Organe und Nebenorgane der Vereinten Nationen zur Entwicklung und Förderung der Menschenrechte“

Im Sommersemester 2024 biete ich ein Studienarbeitsseminar im Schwerpunktbereich 11 und ein Seminar im Nebenfach Öffentliches Recht zum Generalthema „Der Beitrag der Organe und Nebenorgane der Vereinten Nationen zur Entwicklung und Förderung der Menschenrechte“ an. Innerhalb dieses inhaltlich übergreifenden Themas werden folgende 10 Einzelthemen vergeben, die jeweils eigenständig wissenschaftlich zu bearbeiten sind:

Einzelthemen:

1. Der Beitrag der Generalversammlung der Vereinten Nationen zur Entwicklung und Förderung der Menschenrechte
2. Der Beitrag des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen zur Entwicklung und Förderung der Menschenrechte
3. Der Beitrag des Wirtschafts- und Sozialrates der Vereinten Nationen zur Entwicklung und Förderung der Menschenrechte
4. Der Beitrag des Treuhandrates der Vereinten Nationen zur Entwicklung und Förderung der Menschenrechte
5. Der Beitrag des Internationalen Gerichtshofs zur Entwicklung und Förderung der Menschenrechte
6. Der Beitrag des Generalsekretärs der Vereinten Nationen zur Entwicklung und Förderung der Menschenrechte
7. Der Beitrag des Menschenrechtsrates der Vereinten Nationen zur Entwicklung und Förderung der Menschenrechte
8. Der Beitrag des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte zur Entwicklung und Förderung der Menschenrechte
9. Der Beitrag der Kommission der Vereinten Nationen für die Rechtsstellung der Frau zur Entwicklung und Förderung der Menschenrechte
10. Der Beitrag des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Flüchtlinge zur Entwicklung und Förderung der Menschenrechte

Neben der Entstehungsgeschichte und den Aufgaben, Funktionen und Befugnissen des jeweiligen Organs oder Nebenorgans der Vereinten Nationen sollen auch praktische Anschauungsbeispiele in der Studienarbeit kritisch erörtert werden.

Die **Bearbeitungszeit** für die Studienarbeit beginnt mit dem Tag der Themenzuteilung (am Montag, dem **12. Februar 2024**, um 9.00 Uhr entweder im Sekretariat des Lehrstuhls oder ggf. per E-Mail) und beträgt **sechs Wochen** (Abgabe spätestens am **25. März 2024**). Die Themenzuteilung erfolgt durch Losverfahren.

Anmeldung:

Für alle Interessenten erfolgt die online-Anmeldung vom **23. bis 26. Januar 2024** über das online-Vorlesungsverzeichnis WueStudy unter dem Gliederungspunkt „Seminare“.

Das Seminar hat keine europäische Ausrichtung. Daher können Scheine für das Begleit- und Aufbaustudium oder für den LL.B. im Europäischen Recht nicht erworben werden.

Auswahlkriterien bei Nachfrageüberhang:

Sollten sich **mehr als 10 Studierende** für eine Studien- oder Seminararbeit bewerben, so finden folgende Auswahlkriterien Anwendung:

8 Plätze sind für Studierende aus dem **Schwerpunktbereich 11** vorbehalten. In diesem Rahmen gelten folgende Kriterien:

Vergabe nach Studiendauer (2 Plätze):

- Semesterzahl (je höher, desto dringender der Bedarf nach einem Platz). Es zählen nur die Studiensemester im Fach Rechtswissenschaft; Urlaubssemester werden nicht angerechnet.

Vergabe nach Leistung (6 Plätze):

- Der Leistungswert (je höher, desto eher erfolgt die Zuteilung eines Themas) bemisst sich nach der Zwischenprüfungsnote.

2 Plätze sind für Studierende aus dem **Nebenfach Öffentliches Recht** reserviert. Die Zuteilung erfolgt nach dem Leistungswert (je höher die bisherigen Leistungen im Nebenfach Öffentliches Recht, desto eher erfolgt die Zuteilung eines Themas).

Die Reihenfolge der Anmeldung spielt keine Rolle!

Obligatorische Vorbesprechung:

Am Mittwoch, dem **7. Februar 2024**, findet um **18.00 Uhr s.t.** eine Vorbesprechung über den Videokonferenzanbieter Zoom statt. Die Anmeldedaten werden rechtzeitig bekannt gegeben. Im Rahmen der Vorbesprechung werden weitere Einzelheiten zum Seminarablauf mitgeteilt.

Termin des Seminars:

Das Seminar, in dem die Seminararbeiten mündlich präsentiert und diskutiert werden, findet verblockt am **3. und 4. Mai 2024** im **HS III** (Alte Universität) statt.

Würzburg, den 17. Januar 2024

gez. Prof. Dr. Stefanie Schmahl